



Ihr Ansprechpartner

Andreas Neugebauer
Brendelweg 222
27755 Delmenhorst
0177 / 3885 486
andreas.neugebauer@ewetel.net

Pressemitteilung

Die Piratenpartei Delmenhorst lehnt entscheidende Teile der Neufassung des Kommunalverfassungsgesetzes strikt ab. Die vorgesehene Delegierung von Beschlüssen in die Fachausschüsse, die hier als Stärkung der Ausschüsse verkauft werden soll, ist tatsächlich eine weitere Einschränkung der Transparenz und Nachvollziehbarkeit von Beschlüssen. So können nicht alle Stadtratsmitglieder und Fraktionen in den einzelnen Ausschüssen vertreten sein und sind dann von der Entschlussfassung ausgeschlossen. Gerade einzelne Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören, haben kaum eine Chance in den Verwaltungsausschuss einzuziehen. Die jetzt vorgesehene Änderung unterstützt mal wieder die Entscheidungsfindung im „kleinen Kreis“ und fördert weiter das Unbehagen der Bevölkerung der Politik gegenüber.

Die Piratenpartei Delmenhorst fordert daher im Rahmen des „Gläsernen Rathauses“, das die im Landtag vertretenen Parteien diese Fassung des neuen Gesetzes ablehnen. Alle Beschlüsse und Abstimmungen der Kommunalvertretungen müssen offen, transparent und für interessierte Bürger nachvollziehbar sein.

Für Journalisten allgemein verwendbares Bildmaterial finden Sie unter:
<http://www.piratenpartei.de/presse/bildmaterial>

Die Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) beschäftigt sich mit den entscheidenden Themen des 21. Jahrhunderts. Das Recht auf Privatsphäre, eine transparente Verwaltung, eine Modernisierung des Urheberrechtes, freie Kultur, freies Wissen und freie Kommunikation sind die grundlegenden Ziele der PIRATEN.